

TEST | MTB: Hardtails



Der E8000 von Shimano hat sich im Gelände bewährt.



Clou: Hinterbau asymmetrisch, Hinterrad symmetrisch gespeicht.



FALKENJAGD Hoplit ETA E-MTB

# Tourer mit Trailambitionen

**REICHWEITEN**

Tour 68 km  
Berg 30 km

**PREIS 9125 €**

Rad-Gewicht 19,3 kg (mit Pedalen)  
Zuladung\* 185 kg

Rahmenarten & Größen Diamant: S, M, L, XL

**AUSSTATTUNG**

Rahmen Titan  
Gabel Federgabel Fox Float 34  
Bremsen hydr. Scheibenbremsen Shimano Deore XT  
Schaltung Kettenschaltung Shimano XT Di2  
Lichtanlage -  
Bereifung Schwalbe Nobby Nic 27,5 x 3,0"  
Sonstiges Tune Laufradsatz, Ergon Sattel, Titan-Lenker, -Vorbau, Sattelstütze

**ANTRIEB**

Antriebskonzept Mittelmotor Shimano E8000  
Akkukapazität 500 Wh

\* Zuladung = Fahrer + Gepäck

**KONTAKT**

Falkenjagd Titan Bikes  
Tel.: 089-88903651  
info@falkenjagd-bikes.com

**CHARAKTER**

**FAHRVERHALTEN**

Laufruhig ● Agil

**SITZPOSITION**

Aufrecht ● Sport

**EINSATZBEREICH**

Tour ● Sport

Nein, nicht nur die edle Ausstattung macht ein hochwertiges Rad aus, sondern innovative Detaillösungen und außergewöhnliche Verarbeitung ergeben in der Summe ein ungewöhnliches Rad. Von allen Kriterien hat das Falkenjagd Hoplit ETA viel zu bieten: Wie alle Falkenjagdmodelle ist der Rahmen aus Titan und extra sauber verarbeitet. Beim Hinterbau haben sich die Münchner Außergewöhnliches einfallen lassen. Der Hinterbau ist asymmetrisch, die rechte Strebe breiter ausgestellt als die linke. Das hat zur Folge, dass die beiden Speichenflansche der Hinterradnabe im gleichen Abstand zur Achsmittte stehen und die Felge nicht wie üblich asymmetrisch, sondern symmetrisch eingespannt ist; durch die gleichmäßige Speichenspannung rechts und links wird das Laufrad stabiler als herkömmliche asymmetrische Laufräder. Die Kettenlinie verläuft durch den besonderen Hinterbau sauberer in Richtung großes Ritzel und verkantet nur gering.

**Freiheit & Sicherheit**

Dass der Shimano E8000 im Gelände eine gute Figur abgibt, hat er mehrfach bewiesen. Mit den 3" breiten Schwalbe Nobby Nic Reifen bietet das Hoplit einen satten Grip und filtert grobe Unebenheiten gekonnt heraus. Die Gabel ist – adäquate Einstellung vorausgesetzt – schluckfreudig und hält das Hoplit in der Spur. Schalt- und Bremskomponenten sind top, für größere Touren mit Gepäckträger und Ladung darf vorne gerne ein 200-mm-Bremsrotor montiert werden. Die tourige Sitzposition mit leicht gebogenem Lenker passt gut zum Rad, der lange Hinterbau sorgt für stabilen Geradeauslauf; ein kurzer Vorbau für gute Agilität. Im kurvigen Trail steuert unser Tester das Falkenjagd flink von Anlieger zu Anlieger. Ohne Antrieb, für die Fahrt über den Feldweg, brauchen die breiten Pneus etwas mehr Luft, dann lässt sich das Hoplit im Flachen ohne allzu große Anstrengung fahren.

**FAZIT**

Das Falkenjagd Hoplit glänzt mit ausgeklügelter Technik und hervorragenden Allround-Fahreigenschaften. Eines der besten Bikes im Test.

Ausstattung	● ● ● ● ●
Antriebssystem	● ● ● ● ●
Fahreigenschaften	● ● ● ● ●
Komfort	● ● ● ● ●
Sicherheit	● ● ● ● ●
Alltagstauglichkeit	● ● ● ● ●
Design	● ● ● ● ○
<p>+ Rahmenmaterial und -konstruktion, Verarbeitung, Komponenten, Antrieb</p> <p>- kein Motorschlagschutz</p>	
Preis-Leistung	● ● ● ● ○

Note **Sehr gut**